



Geschäftsbericht 2002



5 OZ HOLDING

21 OZ GRUPPE

37 OZ BANKERS

OZ Holding

OZ Gruppe

OZ Bankers





Geschäftsbericht 2002

Verwaltungsrat und Mitarbeiter

VERWALTUNGSRAT

Bernhard E. Flotron (Präsident)

Daniel S. Aegerter

Erwin Vogt

DIREKTION OZ BANKERS AG

Markus Eberle

Peter Rüegg

Andreas Walther

MITARBEITER OZ BANKERS AG

Beat Arnold

Ulrich Bender

Sandra Caforio

Denise Camele

René Dubacher

Karl-Heinz Hoch

Andreas Jenny

Béatrice Leutwiler

Reto Peczinka

Daniel Reptsis

Marco Tinnirello

Bericht des Verwaltungsrates

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE

Im Jahr 2002 erzielte die OZ Gruppe einen konsolidierten Verlust von 19,4 Mio. Franken (2001: 19,5 Mio. Verlust). Daraus errechnet sich ein Verlust pro Aktie von 4.75 Franken (2001: 4.63 Verlust). Der Verlust war in erster Linie auf die negative Börsenentwicklung zurückzuführen: Von Januar bis Dezember verlor der SPI 26%.

Am 31. Dezember 2002 verfügte die OZ Gruppe über ein Eigenkapital von 186 Mio. Franken oder 44 Franken pro Aktie (basierend auf 4'198'870 Titeln), obwohl im Berichtsjahr Dividenden in der Höhe von 12,6 Mio. Franken ausgeschüttet wurden. Ende 2001 hatte das Eigenkapital pro Aktie 55 Franken betragen.

Das operative Geschäft der OZ Gruppe wird ohne Fremdfinanzierung betrieben. Die Forderungen gegenüber Banken und Kunden und die flüssigen Mittel übersteigen die entsprechenden Verpflichtungen.

Aus der Anlage der eigenen Mittel und dem Market Making resultierte im Jahr 2002 ein Wertschriftenverlust von 45,0 Mio. Franken (2001: 66,7 Mio. Verlust). Davon entfielen 19,0 Mio. (29,2 Mio.) auf die Finanzanlagen. Die Beteiligung an der OM AB, Stockholm, wurde verkauft. Insgesamt hat die OZ Gruppe seit 1996 mit diesem Investment einen Erfolg von rund 120 Mio. Franken realisiert.

Mittels geringerem Kapitaleinsatz sollen zukünftig die Schwankungen des Wertschriftenerfolgs reduziert werden. So wurden die Netto-Handelsbestände in Wertschriften im Vorjahresvergleich von 241 Mio. auf 127 Mio. Franken reduziert. Dieser Abbau erfolgte hauptsächlich im 4. Quartal 2002. Trotzdem erholte sich das Wertschriftenergebnis in diesem Zeitraum bei einem SPI-Rückgang von 3% um 10 Mio. Franken.

In einem schwierigen Umfeld reduzierte sich der Kommissionsertrag im Jahr 2002 von 47,5 Mio. auf 32,0 Mio. Franken. Mit 38 Optionen war die Emissionstätigkeit geringer als im Vorjahr. Der Finanzertrag verringerte sich gegenüber dem Vorjahr von 6,8 Mio. auf 2,8 Mio. Franken.

Im Jahr 2002 verringerte sich der Geschäfts- und Büroaufwand von 4,4 Mio. auf 4,2 Mio. Franken. Der Kommissionsaufwand reduzierte sich von 3,9 Mio. auf 2,0 Mio. Franken, während der Personalaufwand von 2,5 Mio. auf 3,5 Mio. anstieg. Die Steuern beliefen sich auf minus 0,9 Mio. Franken (minus 4,7 Mio.).

DIVIDENDENAUSCHÜTTUNG

Am 20. Februar 2002 beschloss die Generalversammlung der OZ Holding, für das Geschäftsjahr 2001 eine Dividende von 3 Franken pro Aktie auszuschütten. Die Zahlung an die Aktionäre erfolgte am 25. Februar.

Seit 1994 hat die OZ Holding insgesamt 1'801'130 Inhaberaktien im Gesamtwert von 227 Mio. Franken zurückgekauft und Nennwertreduktionen im Gesamtbetrag von 54 Mio. Franken durchgeführt. Seit ihrer Gründung 1988 hat die OZ Holding zudem über 113 Mio. Franken Dividenden an ihre Aktionäre ausbezahlt.

AUSBAU DES PERSONALBESTANDES

Der Personalbestand der OZ Bankers AG wurde im Lauf des Jahres weiter auf 14 Mitarbeiter erhöht.

Pfäffikon, 15. Januar 2003

Für den Verwaltungsrat



Bernhard E. Flotron, Präsident

Corporate Governance

KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

Konzernstruktur

Die OZ Gruppe spezialisiert sich mit der OZ Bankers AG auf den Schweizer Aktienmarkt, insbesondere auf den Markt mit Optionen. Neben der OZ Bankers AG hält die OZ Holding verschiedene Beteiligungen. Der Konsolidierungskreis ist im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 27 dargestellt.

Bedeutende Aktionäre

Die Angaben über bedeutende Aktionäre finden sich im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 32.

KAPITALSTRUKTUR

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 4'198'870 und ist eingeteilt in 4'198'870 voll einbezahlte, dividenden- und stimmberechtigte Inhaberaktien à CHF 1 Nominalwert. Die Kapitalveränderungen in Form von Aktienrückkäufen und einem Split sind in den Kennzahlen auf Seite 56 aufgeführt.

VERWALTUNGSRAT

Bernhard E. Flotron: Schweizer, 1935; Bankausbildung in der Schweiz, Frankreich und Grossbritannien; Leitung und Ausbau des Schweizerischen Bankvereins in Winterthur; Präsident des Verwaltungsrates der Kistler Holding AG, Winterthur; Mitglied des Verwaltungsrates der Intershop Holding AG, Winterthur; Präsident des Verwaltungsrates der OZ Holding und der OZ Bankers AG; Amtsdauer bis 2003 (erstmalig gewählt 1997).

Erwin Vogt: Liechtensteiner, 1947; Bankausbildung in Liechtenstein und der Schweiz; 1987 bis 2002 Mitglied der Geschäftsleitung der Liechtensteinischen Landesbank AG (LLB), Vaduz; seit 2002 Präsident des Verwaltungsrates der LLB; Mitglied des Verwaltungsrates der Capital Leben Versicherung AG, Vaduz; Mitglied des Verwaltungsrates der OZ Holding und der OZ Bankers AG; Amtsdauer bis 2003 (erstmalig gewählt 2000).

Daniel S. Aegerter: Schweizer, 1969; Bankausbildung in der Schweiz; Aufbau und Leitung der Tradex Technologies Inc., USA; Gründer und Verwaltungsratspräsident der Armada Venture Group, Atlanta und Küsnacht; Mitglied des Verwaltungsrates der OZ Holding und der OZ Bankers AG; Amtsdauer bis 2003 (erstmalig gewählt 2001).

Wahl und Amtszeit

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden durch die Generalversammlung für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Der Präsident wird durch den Verwaltungsrat gewählt.

Interne Organisation und Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat ist für die Strategie verantwortlich und übt die Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Gruppe aus. Er nahm und nimmt keine operativen Tätigkeiten wahr. Es gibt keine Verwaltungsratsausschüsse.

Informations- und Kontrollinstrumente

Der Verwaltungsrat tagt mindestens einmal im Quartal. Auf monatlicher Basis wird er über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie über die damit verbundenen Risiken informiert. Die Marktrisikopolitik wird laufend auf ihre Angemessenheit überprüft. Sie bildet die Basis für das Risikomanagement. Der Verwaltungsrat überprüft die Kontrollsysteme, die Einhaltung der Limiten sowie der Grundsätze der Rechnungslegung und die Berichterstattung. Dabei stützt er sich auf die eigenen Abklärungen und die Arbeiten der internen und externen Revisionsstelle.

GESCHÄFTSLEITUNG

Die Organe der OZ Holding sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Revisionsstelle. In den Statuten ist keine Geschäftsleitung als weiteres Organ vorgesehen.

Die Geschäftsleitung der OZ Bankers AG setzt sich wie folgt zusammen:

Markus Eberle: Schweizer, 1964; verantwortlich für den Handel und die Anlageberatung; lic. rer. pol. der Universität Bern; seit 1989 Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG; Mitglied des Verwaltungsrates der Swiss Small Cap Invest AG, Zürich.

Peter Rüegg: Schweizer, 1955; verantwortlich für die Kundenakquisition und den Verkauf; Bankausbildung in der Schweiz und in den USA; Mitarbeiter verschiedener Banken in der Schweiz und in Grossbritannien; seit 1995 Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG; Mitglied des Verwaltungsrates der SenTec AG, Therwil.

Andreas Walther: Schweizer, 1961; verantwortlich für die Administration, das Back Office und die Berichterstattung; Dr. oec. der Hochschule St. Gallen (HSG); Projektleiter im Corporate Controlling der Alusuisse-Lonza Holding; seit 1994 Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG.

ENTSCHÄDIGUNG, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Es bestehen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedern des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG oder wichtigen Aktionären (Vorjahr: keine). Der Gesamtaufwand für die nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates der OZ Holding beträgt CHF 60'000 (Vorjahr: CHF 45'000). Der Präsident wird mit CHF 25'000, jedes Mitglied mit CHF 17'500 entschädigt. Die Entschädigung wird vom Verwaltungsrat festgelegt. Der Gesamtaufwand für die Geschäftsleitung der OZ Bankers AG beträgt CHF 1'365'300 (Vorjahr: CHF 1'362'750). Die Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG an der OZ Holding sind auf Seite 33 aufgeführt. Sämtliche Aktien und Optionen wurden zu Marktpreisen gekauft.

MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

Die Mitwirkungsrechte der Aktionäre entsprechen den gesetzlichen Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts. Stimmrechtsbeschränkungen gibt es keine.

KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

Angebotspflicht (opting-out)

Ein Erwerber von Aktien der Gesellschaft ist nicht zu einem öffentlichen Kaufangebot nach den Artikeln 32 und 52 des Bundesgesetzes über Börsen und Effektenhandel verpflichtet.

Kontrollwechselklauseln

Es bestehen keine vertraglichen Abgangsentschädigungen für Verwaltungsräte oder Mitarbeiter der OZ Gruppe.

REVISIONSSTELLE

Die Konzernrechnung und die Jahresrechnung der OZ Holding sowie die Jahresrechnung der OZ Bankers AG werden von Ernst & Young AG, Bern, geprüft. Die Revisionsstelle der OZ Holding bzw. der Konzernprüfer werden an der ordentlichen Generalversammlung jeweils für ein Jahr gewählt. Die Wahl von Ernst & Young AG erfolgte erstmals bei der Gründung der OZ Holding im Jahre 1988. Leitender Revisor ist Herr Jürg Häusler, der diese Funktion seit dem Geschäftsjahr 1997 ausübt. Ernst & Young AG stellte der OZ Gruppe im Geschäftsjahr 2002 CHF 239'000 für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung der OZ Holding und der OZ Bankers AG, der Prüfung der Konzernrechnung der OZ Gruppe sowie der bankengesetzlichen Prüfung der OZ Bankers AG in Rechnung. Zusätzlich stellte die Ernst & Young AG der OZ Gruppe für andere Dienstleistungen in den Bereichen Rechtsfragen, Steuern, Risikopolitik und Informatik den Betrag von CHF 185'000 in Rechnung. Die interne Revision für die OZ Bankers AG wird seit 1. Juli 2002 vorübergehend durch die Ernst & Young AG (Zürich) wahrgenommen, nachdem die Arthur Andersen AG diese Funktion ab 1. Juli 2002 nicht mehr ausüben konnte. Für die Dienstleistungen der internen Revision hat die Ernst & Young AG (Zürich) der OZ Bankers AG seit 1. Juli 2002 CHF 75'500 in Rechnung gestellt.

INFORMATIONSPOLITIK

Die Konzernbilanz und -erfolgsrechnung werden quartalsweise nach der IFRS-Rechnungslegung publiziert. Neben der elektronischen Kommunikation wird der Bericht den Interessenten in schriftlicher Form verschickt oder kann auf der Homepage www.ozholding.ch abgerufen werden.



Jahresrechnung 2002

Bilanz

Aktiven

	Erläuterungen	31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
UMLAUFVERMÖGEN			
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften		0	33'665'145
Handelsbestände in Wertschriften	1	103'822'045	31'952'808
Rechnungsabgrenzungen		5'129'287	477'718
Total Umlaufvermögen		108'951'332	66'095'671
ANLAGEVERMÖGEN			
Beteiligungen	3	20'000'000	20'000'000
Finanzanlagen *	2	16'599'620	0
Total Anlagevermögen		36'599'620	20'000'000
TOTAL AKTIVEN		145'550'952	86'095'671
* Marktwert		30'494'226	0

Bilanz

Passiven

	Erläuterungen	31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
FREMDKAPITAL			
<i>Kurzfristig</i>			
Verpflichtungen gegenüber Banken		0	0
Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften		40'279'573	0
Rechnungsabgrenzungen		55'650	61'050
Total kurzfristiges Fremdkapital		40'335'223	61'050
Total Fremdkapital		40'335'223	61'050
EIGENKAPITAL			
Aktienkapital	4	4'198'870	4'198'870
Allgemeine gesetzliche Reserve		1'000'000	1'000'000
Reserve für eigene Aktien	5	620'000	9'050'000
Freie Reserve		98'853'830	78'323'830
<i>Bilanzgewinn</i>			
Gewinnvortrag vom Vorjahr		888'668	46'419
Jahresverlust		- 345'639	- 6'584'498
Total Eigenkapital		105'215'729	86'034'621
TOTAL PASSIVEN		145'550'952	86'095'671

Erfolgsrechnung

		1.1.-31.12.2001	1.1.-31.12.2002
		CHF	CHF
ERTRAG			
Wertschriftenerfolg Handelsbestand		- 4'908'330	- 1'026'125
Wertschriftenerfolg Finanzanlagen		3'528'198	- 5'154'986
Finanzertrag		2'628'829	903'133
Total Ertrag		1'248'697	- 5'277'978
AUFWAND			
Geschäfts- und Büroaufwand		353'999	285'469
Personalaufwand		45'000	60'000
Finanzaufwand		2'265'962	904'557
Kommissionsaufwand		22'445	52'002
Steuern		- 1'093'070	4'492
Total Aufwand		1'594'336	1'306'520
JAHRESVERLUST		- 345'639	- 6'584'498

Anhang

Erläuterungen zur Jahresrechnung

	31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
1. VERPFÄNDETE AKTIVEN		
Wertschriften im Rahmen von Stillhaltervereinbarungen verschrieben	0	32'545'500
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	0	33'665'145
Wertschriften	120'421'665	0
davon beansprucht	40'279'573	0
2. ANLAGEVERMÖGEN		
<i>Finanzanlagen (OM AB, Stockholm)</i>		
Marktwert	30'494'226	0
Anschaffungswert	16'599'620	0
Beteiligung	1,64%	0%
Dividendenertrag (abzüglich 15% Verrechnungssteuer, Sockelsteuer)	1'361'971	191'008
<i>Sachanlagen</i>		
Die Sachanlagen sind im Gesamtrahmen unwesentlich, weshalb auf eine detaillierte Darstellung verzichtet wird.		
3. BETEILIGUNG		
<i>OZ Bankers AG, Freienbach SZ (Bankwesen)</i>		
Aktienkapital	20'000'000	20'000'000
Buchwert	20'000'000	20'000'000
Beteiligungsquote (Kapital und Stimmen)	100%	100%
4. AKTIENKAPITAL		
Anzahl ausgegebene Inhaberaktien	4'198'870	4'198'870
Aktienkapital	4'198'870	4'198'870
Nominalwert pro Aktie	1	1
5. EIGENE AKTIEN		
Anzahl Inhaberaktien	3'170	107'255
Reserve für eigene Aktien	620'000	9'050'000

Im Jahr 2002 wurden 638'350 Aktien zu CHF 83.77 gekauft und 534'265 Aktien zu CHF 75.92 verkauft (Durchschnittspreise).

	31.12.2001	31.12.2002
6. AKTIONÄRSVERHÄLTNISSE		
<i>Aktionäre mit mehr als 5% Beteiligung am Aktienkapital</i>		
Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, Vaduz	5,24%	5,24%
Zürcher Kantonalbank, Zürich	5,36%	5,36%
Bâloise Holding, Basel	5,48%	5,48%
Pensionskasse der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz, Zürich (zusammen mit weiteren Vorsorgegesellschaften der Siemens in der Schweiz)	15,07%	15,07%
OZ Verwaltungsrat und Mitarbeiter (Aktien und Optionen)	24,85%	23,34%

Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	2001 CHF	2002 CHF
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	888'668	46'419
Jahresverlust	- 345'639	- 6'584'498
Bilanzgewinn / -verlust	543'029	- 6'538'079
Entnahme aus freier Reserve	12'100'000	12'900'000
Subtotal	12'643'029	6'361'921
Dividende	-12'596'610	- 6'298'305
VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	46'419	63'616
Dividende pro Inhaberaktie	3.00	1.50

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Financial Services
Brunnhofweg 37
Postfach 5032
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 69 69
www.ey.com/ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Generalversammlung der
OZ Holding, Freienbach

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang / Seiten 14 bis 18) der OZ Holding für das am 31. Dezember 2002 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 10. Januar 2003

Ernst & Young AG

Jürg Häusler
dipl. Wirtschaftsprüfer
(Mandatsleiter)

Cataldo Castagna
dipl. Wirtschaftsprüfer



Konsolidierte Jahresrechnung 2002

Bilanz

Aktiven

	Erläuterungen	31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
UMLAUFVERMÖGEN			
Forderungen gegenüber Banken		141'411'760	138'013'296
Forderungen gegenüber Kunden		4'366'093	7'069'713
Handelsbestände in Wertschriften	1/2	317'166'232	156'391'023
Rechnungsabgrenzungen		6'052'169	486'663
Total Umlaufvermögen		468'996'254	301'960'695
ANLAGEVERMÖGEN			
Finanzanlagen	3	30'494'226	0
Total Anlagevermögen		30'494'226	0
TOTAL AKTIVEN		499'490'480	301'960'695

Bilanz

Passiven

	Erläuterungen	31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
FREMDKAPITAL			
<i>Kurzfristig</i>			
Verpflichtungen gegenüber Banken		70'135'902	10'179'975
Verpflichtungen gegenüber Kunden		113'523'848	76'145'583
Verpflichtungen aus Handel	1/2	76'274'951	29'048'554
Rechnungsabgrenzungen	4	7'436'789	742'086
Total kurzfristiges Fremdkapital		267'371'490	116'116'198
<i>Langfristig</i>			
Latente Steuern	5	1'181'041	0
Total langfristiges Fremdkapital		1'181'041	0
Total Fremdkapital		268'552'531	116'116'198
EIGENKAPITAL			
Aktienkapital		4'198'870	4'198'870
Eigene Aktien		- 620'000	- 9'050'000
Reserven		227'359'079	190'695'627
Total Eigenkapital		230'937'949	185'844'497
TOTAL PASSIVEN		499'490'480	301'960'695

Erfolgsrechnung

	Erläuterungen	1.1.-31.12.2001 CHF	1.1.-31.12.2002 CHF
ERTRAG			
Handelserfolg		- 37'455'370	- 25'932'234
Erfolg aus Finanzanlagen	3	- 29'201'702	- 19'049'593
Dividendenertrag		4'682'311	1'751'271
Zinsertrag		2'200'667	1'031'453
Kommissionsertrag		47'483'270	32'044'515
Total Ertrag		- 12'290'824	- 10'154'588
AUFWAND			
Geschäfts- und Büroaufwand		4'440'859	4'170'301
Personalaufwand	9	2'527'888	3'521'090
Zinsaufwand		1'055'513	532'084
Kommissionsaufwand		3'895'710	1'967'160
Jahresverlust vor Steuern		- 24'210'794	- 20'345'223
Steuern		- 4'699'323	-905'436
JAHRESVERLUST		- 19'511'471	- 19'439'787
Verlust pro Inhaberaktie	7	- 4.63	- 4.75

Mittelflussrechnung

	Erläuterungen	1.1.-31.12.2001 CHF	1.1.-31.12.2002 CHF
Jahresergebnis		- 19'511'471	- 19'439'787
(Ab-) Zunahme Rückstellungen	5	- 2'782'042	- 1'181'041
(Zu-) Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen		- 4'902'863	5'565'506
(Ab-) Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	4	- 19'055'573	- 6'694'703
(Zu-) Abnahme Forderungen gegenüber Banken auf Zeit		- 61'518'700	47'401'700
(Zu-) Abnahme Handelsbestände in Wertschriften	1	106'043'484	113'548'812
(Ab-) Zunahme Verpflichtungen gegenüber Kunden		8'863'703	- 37'378'265
(Zu-) Abnahme Forderungen gegenüber Kunden		- 4'312'846	- 2'703'620
(Zu-) Abnahme Bewertung Finanzanlagen	3	24'659'357	19'085'919
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit		27'483'049	118'204'521
Zukäufe Finanzanlagen	3	- 837'215	0
Verkäufe Finanzanlagen	3	11'560'581	11'408'306
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		10'723'366	11'408'306
Rückzahlung Eigenkapital		- 38'006'000	0
Veränderung eigene Aktien		- 4'837'238	- 13'057'054
Dividenden		- 12'964'410	- 12'596'610
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		- 55'807'648	- 25'653'664
(Ab-) Zunahme «Banken Sicht»		- 17'601'233	103'959'163
Stand «Banken Sicht» am 1. Januar		- 7'141'609	- 24'742'842
Stand «Banken Sicht» am 31. Dezember		- 24'742'842	79'216'321
Der Fonds «Banken Sicht» besteht aus Forderungen abzüglich Verbindlichkeiten:			
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht		45'393'060	89'396'296
Verpflichtungen gegenüber Banken auf Sicht		- 70'135'902	- 10'179'975
Total «Banken Sicht»		- 24'742'842	79'216'321
Erhaltene Dividenden (ohne Finanzanlagen)		3'320'340	1'526'556
Erhaltene Zinsen		2'200'667	1'031'453
Bezahlte Zinsen		1'055'513	532'084
Bezahlte Steuern		13'386'002	1'041'034

Entwicklung des Eigenkapitals

	Aktienkapital CHF	Kapitalreserven CHF	Gewinnreserven CHF	Eigene Aktien CHF	Total Eigenkapital CHF
Stand 1.1.2001	4'321'470	5'106'625	296'838'973	- 10'000	306'257'068
Dividendenzahlung			- 12'964'410		- 12'964'410
Kapitalrückzahlung	- 122'600		- 37'883'400		- 38'006'000
Jahresverlust			- 19'511'471		- 19'511'471
Veränderung eigene Aktien		- 4'227'238		- 610'000	- 4'837'238
Stand 1.1.2002	4'198'870	879'387	226'479'692	- 620'000	230'937'949
Dividendenzahlung			- 12'596'610		-12'596'610
Jahresverlust			- 19'439'787		- 19'439'787
Veränderung eigene Aktien		- 4'627'055		- 8'430'000	- 13'057'055
Stand 31.12.2002	4'198'870	- 3'747'668	194'443'295	- 9'050'000	185'844'497

Anhang zur Konzernrechnung

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Die OZ Gruppe spezialisiert sich mit der OZ Bankers AG auf den Schweizer Aktienmarkt, insbesondere auf den Markt für Optionen. Die Dienstleistungen umfassen den Handel mit schweizerischen Beteiligungspapieren, die Anlageberatung und Vermögensverwaltung sowie das Emissionsgeschäft.

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf einheitlich erstellten Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften. Die Rechnungslegung der OZ Gruppe erfolgt in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS).

Konsolidierungskreis

In die Konsolidierung der OZ Holding, Freienbach SZ, wurde folgende Gesellschaft miteinbezogen:

OZ Bankers AG, Freienbach SZ

Gesellschaftskapital der OZ Bankers AG: CHF 20'000'000

Beteiligungsanteil: 100,0%

Konsolidierungstichtag

Abschlussstichtag ist der 31. Dezember.

Konsolidierungsgrundsätze

Die Konsolidierung erfolgt nach der Purchase-Methode. Gesellschaften, an denen die OZ Holding mit mehr als 50% Stimmrechtsanteil beteiligt ist oder die auf andere Weise beherrscht werden, werden voll konsolidiert. Gruppeninterne Geschäfte erfolgen zu Marktbedingungen.

Währungsumrechnungen

Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste, die sich aus Transaktionen in Fremdwährungen ergeben, werden erfolgswirksam erfasst. Allfällige auf fremde Währungen lautende Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen umgerechnet.

Änderung der Bewertungsgrundsätze

Im Gegensatz zum Vorjahr werden die Emissionskommissionen nicht mehr über die Laufzeit abgegrenzt, sondern im Zeitpunkt der Emission erfolgswirksam verbucht.

Risikomanagement

Da die OZ Gruppe weder das Kredit- noch das Zinsgeschäft betreibt, kommt dem Kredit- und Zinsänderungsrisiko keine Bedeutung zu. Sie konzentriert sich auf den Schweizer Aktien- und Optionenmarkt. Die Marktrisikopolitik wird vom Verwaltungsrat laufend auf ihre Angemessenheit überprüft. Sie bildet die Basis für das Risikomanagement. Die Bewertung der Positionen im Handel auf eigene Rechnung und die Überwachung des Marktrisikos einschliesslich der vorgegebenen Limiten erfolgen laufend.

Die als Handelspositionen gehaltenen Wertschriften und derivativen Finanzinstrumente sind in der Regel kotiert oder mittels Optionsbewertungsmodell bewertbar. Die derivativen Finanzinstrumente qualifizieren nicht als Absicherungsgeschäfte. Der Verwaltungsrat wird regelmässig über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie über die damit verbundenen Risiken unterrichtet. Zur Reduktion der Ausfall- und Abwicklungsrisiken werden Transaktionen nur mit erstklassigen Gegenparteien getätigt. Das Liquiditätsrisiko wird durch das Halten von leicht verwertbaren Aktiven minimiert. Eine Konzentration auf eine Gegenpartei besteht nicht.

Emissionsgeschäft auf gedeckter Basis: Sämtliche OZ Optionen werden in eigenem Namen, aber auf Rechnung der Optionsschreiber emittiert. Bei den Call-Optionen (Stillhalter-Optionen) verpfändet der Optionsschreiber zur Sicherung und Deckung seiner Verpflichtungen sämtliche Basiswerte zugunsten der OZ. Bei den Put-Optionen (gedeckten Optionen) leistet der Optionsschreiber der OZ eine Marge beziehungsweise Deckung. Die Emissionskommissionen werden erfolgswirksam verbucht und nicht über die Laufzeit abgegrenzt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Allgemein: Alle abgeschlossenen Geschäfte werden erfasst und bewertet. Die Handelsbestände in Wertschriften sowie die Finanzanlagen werden am Handelstag verbucht. Innerhalb eines Jahres fällige Aktiven und Passiven werden als kurzfristig behandelt.

Forderungen: Forderungen werden zum Nominalwert, abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen, erfasst.

Wertschriften: Die als Handelsposition gehaltenen Wertschriften und Optionen werden zu Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet. Die resultierenden Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam in der Position «Wertschriftenerfolg» verbucht.

Termingeschäfte und derivative Instrumente: Die derivativen Finanzinstrumente werden im Rahmen der Handelstätigkeit gehalten. Der Ausweis positiver und negativer Wiederbeschaffungswerte erfolgt in den Bilanzpositionen «Handelsbestände in Wertschriften» bzw. in den «Verpflichtungen aus Handel». Handelsbestände werden zum Marktwert am Bilanzstichtag bewertet. Der Bewertungserfolg wird im «Handelserfolg» verbucht.

Sachanlagen: Unwesentliche Investitionen in Sachanlagen werden über die Erfolgsrechnung direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen sind im Geschäfts- und Büroaufwand enthalten.

Finanzanlagen zur Veräußerung verfügbar: Unter den Finanzanlagen werden die mit der Absicht einer langfristigen Anlage gehaltenen Wertschriften bilanziert. Die Bewertung erfolgt zum Marktwert am Bilanzstichtag. Der Bewertungserfolg wird im «Erfolg aus Finanzanlagen» verbucht.

Passive Rechnungsabgrenzungen: Diese Position beinhaltet neben übrigen passiven Abgrenzungen insbesondere Abgrenzungen für Kapital- und Ertragssteuern.

Rückstellungen: Rückstellungen wie auch Wertberichtigungen werden, sofern betriebswirtschaftlich oder gesetzlich erforderlich, in dem Mass vorgenommen, als entsprechende Verpflichtungen, Minderwerte oder drohende Verluste im Zeitpunkt der Erstellung der konsolidierten Jahresrechnung bekannt sind.

Steuern: Die Berechnung der latenten Steuern erfolgt nach der «comprehensive liability method». Grundsätzlich wird auf dem laufenden Gewinn eine Jahressteuer zurückgestellt. Die geschuldeten Steuern sind entweder bezahlt oder zurückgestellt. Die Kapitalsteuern sind im Geschäfts- und Büroaufwand enthalten. Es wird der effektive Steuersatz auf dem Jahresgewinn angewendet. Latente Steuerguthaben werden nicht aktiviert.

Personalvorsorge

Die Mitarbeiter der OZ Gruppe sind einer Kollektivversicherung angeschlossen; deshalb werden die Bestimmungen des Beitragsprimats angewendet.

Erläuterungen

		31.12.2001	31.12.2002
		CHF	CHF
1. HANDELSBESTÄNDE IN WERTSCHRIFTEN			
Aktien	Long	223'573'114	132'783'804
Optionen	Long	93'593'118	23'607'219
<i>Total Aktien und Optionen</i>	<i>Long</i>	<i>317'166'232</i>	<i>156'391'023</i>
Aktien	Short	- 39'413'609	- 14'409'320
Optionen	Short	- 36'861'342	- 14'639'234
<i>Total Aktien und Optionen</i>	<i>Short</i>	<i>- 76'274'951</i>	<i>- 29'048'554</i>
Netto Handelsbestände in Wertschriften		240'891'281	127'342'469

Wiederbeschaffungswerte (Laufzeit)	< 3 Monate		3-12 Monate		1-5 Jahre		Total	
	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>								
Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0	0	0
Futures	0	0	0	0	0	0	0	0
Optionen (OTC)	8'859'979	228'775	13'064'140	613'450	0	4'673'889	21'924'119	5'516'114
Optionen (exchange traded)	1'035'900	8'701'383	647'200	421'737	0	0	1'683'100	9'123'120
Total 31.12.2002	9'895'879	8'930'158	13'711'340	1'035'187	0	4'673'889	23'607'219	14'639'234
Total 31.12.2001	14'778'765	6'934'909	77'700'131	26'833'520	1'114'222	3'092'913	93'593'118	36'861'342

Sämtliche Wertrechte auf Beteiligungstitel (CHF 3,7 Mio.) und derivativen Finanzinstrumente werden zu aktuellen Marktwerten bewertet.

Kontraktvolumen	Total
	CHF
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>	
Terminkontrakte	0
Futures	0
Optionen (OTC)	230'304'197
Optionen (exchange traded)	54'045'830
Total 31.12.2002	284'350'027
Total 31.12.2001	863'886'338

	31.12.2001	31.12.2002
	CHF	CHF
3. ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen zur Veräusserung verfügbar (OM AB)		
Marktwert	30'494'226	0
Anschaffungswert	16'599'620	0
Beteiligung	1,64%	0%
Dividendenertrag (abzüglich 15% Verrechnungssteuer, Sockelsteuer)	1'361'971	191'008

4. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

	1.1.2002	Zweckkonforme Verwendung	Neubildungen zulasten Erfolgsrechnung	Auflösungen zugunsten Erfolgsrechnung	31.12.2002
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Laufende Ertragssteuern	727'500	- 488'882	0	0	238'618
Kapitalsteuern	150'339	- 78'014	0	0	72'325
<i>Steuerabgrenzungen</i>	<i>877'839</i>	<i>- 566'896</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>310'943</i>
Abgrenzungen für Emissionen	6'230'500	0	0	- 6'230'500	0
Übrige passive Abgrenzungen	328'450	0	356'399	- 253'706	431'143
Total	7'436'789	- 566'896	356'399	- 6'484'206	742'086

5. LATENTE STEUERN

	1.1.2002	Zweckkonforme Verwendung	Neubildungen zulasten Erfolgsrechnung	Auflösungen zugunsten Erfolgsrechnung	31.12.2002
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Latente Steuern	1'181'041	0	0	- 1'181'041	0
Total	1'181'041	0	0	- 1'181'041	0

Verluste aus sieben vorangegangenen Geschäftsjahren können mit dem steuerbaren Reingewinn verrechnet werden. Der daraus resultierende Steuereffekt von CHF 1'279'000 wurde nicht aktiviert.

	31.12.2001	31.12.2002
	CHF	CHF
6. ÜBERLEITUNGSRECHNUNG		
Verlust vor Steuern	- 24'210'794	- 20'345'223
Ertrags- und Kapitalsteuern	1'201'241	474'138
Der Erfolgsrechnung belastete Steuern für Vorjahre	- 2'805'683	0
Veränderung latente Steuern (auf Finanzanlagen)	- 2'782'042	- 1'181'042
Umgliederung Kapitalsteuer auf Geschäftsaufwand	- 312'839	- 198'532
Ertragssteuern	- 4'699'323	- 905'436

	31.12.2001	31.12.2002
	CHF	CHF
7. GEWINN PRO AKTIE		
Der Gewinn pro Aktie errechnet sich aus dem Jahresgewinn dividiert durch die durchschnittlich ausstehenden Aktien.		
Verlust	- 19'511'471	- 19'439'787
Ausstehende Inhaberaktien (gewichtet)	4'219'303	4'198'870
abzüglich eigene Inhaberaktien	- 3'170	- 107'255
Ausstehende Inhaberaktien (gewichtet) zur Berechnung	4'216'133	4'091'615
Verlust pro Inhaberaktie	- 4.63	- 4.75
Es sind keine Instrumente ausstehend, die den Gewinn pro Aktie verwässern.		
8. VERPFÄNDETE AKTIVEN		
Wertschriften im Rahmen von Stillhaltervereinbarungen verschrieben	0	32'545'500
Forderungen gegenüber Banken	99'927'902	49'182'462
9. VORSORGEINRICHTUNGEN (BEITRAGSPRIMAT)		
Es bestehen versicherungstechnisch keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen. Die ordentlichen Arbeitgeberbeiträge für das Jahr 2002 betragen CHF 129'439 (Vorjahr: CHF 116'109). Die Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung betragen CHF 256'793 (Vorjahr: CHF 659).		
10. VERWALTUNGSRAT UND WICHTIGE AKTIONÄRE		
Es bestehen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedern des Verwaltungsrates oder wichtigen Aktionären (Vorjahr: keine). Der Gesamtaufwand für den Verwaltungsrat der OZ Holding beträgt für 2002 CHF 60'000 (Vorjahr: CHF 45'000). Die Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates an der OZ Holding sind auf Seite 33 aufgeführt. Der Verwaltungsrat genehmigte an der Sitzung vom 15.1.2003 die Jahresrechnung und beantragt der ordentlichen GV vom 19.2.2003 die Abnahme.		
11. AKTIONÄRSVERHÄLTNISSE		
<i>Aktionäre mit mehr als 5% Beteiligung am Aktienkapital</i>		
Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, Vaduz	5,24%	5,24%
Zürcher Kantonalbank, Zürich	5,36%	5,36%
Bâloise Holding, Basel	5,48%	5,48%
Pensionskasse der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz, Zürich (zusammen mit weiteren Vorsorgegesellschaften der Siemens in der Schweiz)	15,07%	15,07%
OZ Verwaltungsrat und Mitarbeiter (Aktien und Optionen)	24,85%	23,34%
12. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG		
Es sind keine Ereignisse zu melden.		

Mitarbeiterbeteiligung

	31.12.2001			31.12.2002		
	AKTIEN	OPTIONEN	TOTAL ANTEILE	AKTIEN	OPTIONEN	TOTAL ANTEILE
Nicht-exekutive Mitglieder des Verwaltungsrates der OZ Holding	25'002	14'700	0,95%	115'752	5'500	2,89%
Mitglieder der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG	241'000	396'000	15,17%	249'000	315'550	13,44%
Mitarbeiter der OZ Bankers AG	39'035	327'000	8,73%	44'688	249'450	7,01%
TOTAL	305'037	737'700	24,85%	409'440	570'500	23,34%

Eine Option berechtigt zum Bezug einer OZ Inhaberaktie. Sämtliche Aktien sind von Dritten mit einer Stillhaltervereinbarung hinterlegt. Die Optionen stammen aus verschiedenen Serien und wurden auf Rechnung Dritter ausgegeben. Die Optionen aus Serien vor dem Split wurden im Verhältnis 1:10 angepasst. Sämtliche Aktien und Optionen wurden zu Marktbedingungen gekauft.

Bericht des Konzernprüfers



Ernst & Young AG
Financial Services
Brunnhofweg 37
Postfach 5032
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 69 69
www.ey.com/ch

BERICHT DES KONZERNPRÜFERS

an die Generalversammlung der
OZ Holding, Freienbach

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang / Seiten 22 bis 33) der OZ Holding für das am 31. Dezember 2002 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes sowie nach den International Standards on Auditing, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der konsolidierten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 10. Januar 2003

Ernst & Young AG


Jürg Häusler
dipl. Wirtschaftsprüfer
(Mandatsleiter)


Cataldo Castagna
dipl. Wirtschaftsprüfer

■ Niederlassungen in Aarau, Ascona, Basel, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Kreuzlingen, La Chaux-de-Fonds, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, Sitten, St. Gallen, Zug, Zürich.  Mitglied der Treuhand-Kammer



Geschäftsbericht 2002

Bericht des Verwaltungsrates

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE

Im Jahr 2002 erwirtschaftete die OZ Bankers AG in einem schwierigen Börsenumfeld – der SPI verlor bis Ende Jahr 26% – einen Verlust von 4,8 Mio. Franken (2001: 6,6 Mio. Gewinn). Das Eigenkapital betrug per Ende 2002 128,9 Mio. Franken (31.12.2001: 133,6 Mio.).

Das operative Geschäft der OZ Bankers AG wird ohne Fremdfinanzierung betrieben. Die Forderungen gegenüber Banken und Kunden und die flüssigen Mittel übersteigen die entsprechenden Verpflichtungen.

Im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erzielte die Gesellschaft bei einem Aufwand von 1,9 Mio. Franken (2001: 3,9 Mio.) und einem Ertrag von 32,2 Mio. (47,8 Mio.) einen Erfolg von 30,3 Mio. Franken (43,9 Mio.). Mit 38 Optionen war die Emissionstätigkeit geringer als im Vorjahr. Im Zinsengeschäft konnte ein Gewinn von 2,3 Mio. Franken (5,5 Mio.) erzielt werden, während im Handelsgeschäft ein Verlust von 29,7 Mio. (37,1 Mio. Verlust) resultierte.

Mittels geringerem Kapitaleinsatz sollen zukünftig die Schwankungen des Wertschriftenerfolgs reduziert werden. So wurden die Netto-Handelsbestände in Wertschriften im Vorjahresvergleich von 138 Mio. auf 104 Mio. Franken reduziert. Dieser Abbau erfolgte hauptsächlich im 4. Quartal. Trotzdem erholte sich das Wertschriftenergebnis in diesem Zeitraum bei einem SPI-Rückgang von 3% um 9 Mio. Franken.

Der Geschäftsaufwand erreichte im Jahr 2002 6,2 Mio. Franken (5,7 Mio.). Der Steueraufwand belief sich auf 0,5 Mio. Franken (minus 0,5 Mio.).

AUSBAU DES PERSONALBESTANDES

Der Personalbestand der OZ Bankers AG wurde im Lauf des Jahres weiter auf 14 Mitarbeiter erhöht.

Pfäffikon, 15. Januar 2003

Für den Verwaltungsrat



Bernhard E. Flotron, Präsident



Jahresrechnung 2002

Bilanz

Aktiven

	31.12.2001	31.12.2002
	CHF	CHF
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	40'532'207	68'836'703
Forderungen gegenüber Banken	100'879'553	69'176'593
Forderungen gegenüber Kunden	44'645'666	7'069'713
Handelsbestände in Wertschriften	177'102'845	106'698'239
Rechnungsabgrenzungen	397'961	0
Sonstige Aktiven	524'921	19'940'226
TOTAL AKTIVEN	364'083'153	271'721'474
Total Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	40'279'573	0

Bilanz

Passiven

		31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
FREMDKAPITAL			
Verpflichtungen gegenüber Banken		70'135'902	10'179'975
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden		152'937'458	121'701'548
Rechnungsabgrenzungen		7'304'128	340'321
Sonstige Passiven		77'011	10'639'754
EIGENKAPITAL			
Gesellschaftskapital		20'000'000	20'000'000
Allgemeine gesetzliche Reserve		4'000'000	4'000'000
Andere Reserven		103'000'000	109'000'000
Gewinnvortrag		73'865	628'654
Jahresgewinn / -verlust		6'554'789	- 4'768'778
TOTAL PASSIVEN		364'083'153	271'721'474

Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	0	33'665'145
--	---	------------

Ausserbilanzgeschäfte

		31.12.2001	31.12.2002
		CHF	CHF
Eventualverpflichtungen		0	0
Unwiderrufliche Zusagen		0	0
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		0	0
Verpflichtungskredite		0	0
Derivative Finanzinstrumente (Kontraktvolumen)		14'795'900	225'591'127
Treuhandgeschäfte		0	0

Erfolgsrechnung

	1.1.-31.12.2001	1.1.-31.12.2002
	CHF	CHF
ERTRAG UND AUFWAND		
<i>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</i>		
Zins- und Diskontertrag	4'466'404	1'936'010
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	2'266'540	991'741
Zinsaufwand	- 1'268'346	- 675'687
<i>Subtotal Erfolg Zinsengeschäft</i>	<i>5'464'598</i>	<i>2'252'064</i>
<i>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</i>		
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	47'779'408	32'182'486
Kommissionsaufwand	- 3'873'265	- 1'915'158
<i>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</i>	<i>43'906'143</i>	<i>30'267'328</i>
<i>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</i>	<i>- 37'070'415</i>	<i>- 29'671'134</i>
<i>Geschäftsaufwand</i>		
Personalaufwand	- 2'482'888	- 3'461'090
Sachaufwand	- 3'267'382	- 2'737'727
<i>Subtotal Geschäftsaufwand</i>	<i>- 5'750'270</i>	<i>- 6'198'817</i>
Bruttogewinn / -verlust	6'550'056	- 3'350'559
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	- 506'639	- 948'573
Zwischenergebnis	6'043'417	- 4'299'132
Steuern	511'372	- 469'646
JAHRESGEWINN / -VERLUST	6'554'789	- 4'768'778

Anhang zur Jahresrechnung

1. ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT, ANGABE DES PERSONALBESTANDES

Die OZ Bankers AG, Freienbach SZ, ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der OZ Holding, Freienbach SZ.

Als Broker spezialisiert sich die OZ Bankers AG auf den Schweizer Aktienmarkt, insbesondere den Markt für Optionen. Die Dienstleistungen umfassen den Handel mit schweizerischen Beteiligungspapieren, die Anlageberatung und Vermögensverwaltung sowie das Emissionsgeschäft.

Per 31. Dezember 2002 beschäftigte die OZ Bankers AG 14 Mitarbeiter (31. Dezember 2001: 13).

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

2.1 Allgemeines

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts und des schweizerischen Bankengesetzes. Die Darstellung der Jahresrechnung erfolgt nach den bankengesetzlichen Vorschriften. Auf die Erstellung einer Mittelflussrechnung wurde verzichtet, da die OZ Bankers AG das Bilanzgeschäft nur in unwesentlichem Umfang betreibt.

2.2 Erfassung der Geschäftsvorfälle

Die Regelung (Art. 24 Abs. 2 BankV, RRV-EBK I), wonach am Erfüllungs- bzw. Valutatag die Geschäfte bilanzwirksam zu verbuchen sind, wurde nicht umgesetzt. Da die OZ Bankers AG vorwiegend Kassa-Börsengeschäfte tätigt, behandelt sie diese bereits im Zeitpunkt des Abschlusses als bilanzwirksame Forderungen bzw. Verpflichtungen. Ausgeliehene Wertschriften werden bilanzwirksam erfasst, vorausgesetzt die OZ Bankers AG tritt als Vertragspartei auf.

Innerhalb eines Jahres fällige Aktiven und Passiven werden als kurzfristig behandelt.

Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste, die sich aus Transaktionen in Fremdwährungen ergeben, werden erfolgswirksam erfasst.

2.3 Flüssige Mittel, Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Banken und Kunden

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert, abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen.

2.4 Handelsbestände in Wertschriften

Die als Handelspositionen am Bilanzstichtag gehaltenen Wertschriften – Beteiligungstitel und Wertrechte auf Beteiligungstitel – werden zu Marktwerten bewertet. Der Bewertungserfolg wird erfolgswirksam in der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» verbucht.

2.5 Derivative Finanzinstrumente

Bei den derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Futures und Optionspositionen auf kotierten Beteiligungspapieren, die aufgrund der Handelstätigkeit gehalten werden. Der Ausweis positiver und negativer Wiederbeschaffungswerte erfolgt in den Bilanzpositionen «Sonstige Aktiven» bzw. «Sonstige Passiven». Handelsbestände werden zum Marktwert am Bilanzstichtag bewertet. Der Bewertungserfolg wird im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» verbucht.

2.6 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen werden die mit der Absicht einer langfristigen Anlage gehaltenen Wertschriften bilanziert. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungs- oder allfällig tieferen Marktwert am Bilanzstichtag.

2.7 Sachanlagen

Sachanlagen werden im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben.

2.8 Steuern

Grundsätzlich wird auf dem laufenden Gewinn eine Jahressteuer abgegrenzt. Die geschuldeten Steuern sind entweder bezahlt oder zurückgestellt.

2.9 Fremdwährungen

Allfällige auf fremde Währungen lautende Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen umgerechnet.

2.10 Personalvorsorge

Der Aufwand, der für die Vorsorgeeinrichtungen der OZ Bankers AG anfällt, wird, basierend auf dem Beitragsprimat, durch Beiträge der Arbeitnehmer und Arbeitgeber getragen.

2.11 Zins- und Dividendenerträge aus Handelsbeständen

Die Zins- und Dividendenerträge aus Handelsbeständen werden als Teil des «Erfolgs aus dem Zinsengeschäft» ausgewiesen. Auf eine Verrechnung mit einem Refinanzierungsaufwand und einem Nettoausweis unter der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» wird verzichtet, da diese Bestände im wesentlichen aus Eigenmitteln finanziert sind.

2.12 Markt-, Kredit- und Zinsänderungsrisiko; Risikomanagement

Da die OZ Bankers AG weder das Kredit- noch das Zinsgeschäft betreibt, kommt dem Kredit- und Zinsänderungsrisiko keine Bedeutung zu. Die Marktrisikopolitik wird vom Verwaltungsrat laufend auf ihre Angemessenheit überprüft. Sie bildet die Basis für das Risikomanagement. Die Bewertung der Positionen im Handel auf eigene Rechnung sowie die Überwachung des Marktrisikos erfolgen laufend. Der Verwaltungsrat wird regelmässig über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie die damit verbundenen Risiken unterrichtet.

2.13 Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Gegensatz zum Vorjahr werden die Emissionskommissionen nicht mehr über die Laufzeit abgegrenzt, sondern im Zeitpunkt der Emission erfolgswirksam verbucht.

	31.12.2001	31.12.2002
	CHF	CHF
3. INFORMATIONEN ZUR BILANZ		
3.1 Übersicht der Deckungen		
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung	4'366'093	7'069'713
Forderungen gegenüber Kunden mit anderer Deckung	40'279'573	0
Total Forderungen gegenüber Kunden	44'645'666	7'069'713
Ausserbilanz	0	0
3.2 Handelsbestände in Wertschriften		
Beteiligungstitel und Wertrechte auf Beteiligungstitel	177'102'845	106'698'239
Total Handelsbestände in Wertschriften	177'102'845	106'698'239
Davon notenbankfähige Wertschriften	0	0
Davon Beteiligungstitel der OZ Holding	450'140	8'741'282

3.3 Derivative Finanzinstrumente

Wiederbeschaffungswerte (Laufzeit)	< 3 Monate		3–12 Monate		1–5 Jahre		Total	
	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>								
Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0	0	0
Futures	0	0	0	0	0	0	0	0
Optionen (OTC)	8'859'975	103'775	13'064'130	613'450	0	444'683	21'924'105	1'161'908
Optionen (exchange traded)	1'035'900	8'701'383	647'200	421'737	0	0	1'683'100	9'123'120
Total 31.12.2002	9'895'875	8'805'158	13'711'330	1'035'187	0	444'683	23'607'205	10'285'028
Total 31.12.2001	0	0	0	0	0	0	0	0

Sämtliche Wertrechte auf Beteiligungstitel (CHF 3,7 Mio.) und derivativen Finanzinstrumente werden zu aktuellen Marktwerten bewertet.

Kontraktvolumen	Total CHF
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>	
Terminkontrakte	0
Futures	0
Optionen (OTC)	171'545'297
Optionen (exchange traded)	54'045'830
Total 31.12.2002	225'591'127
Total 31.12.2001	14'795'900

	Buchwert	Berichtsjahr		Buchwert
	1.1.2002	Investitionen	Abschreibungen	31.12.2002
	CHF	CHF	CHF	CHF
3.4 Anlagespiegel				
Übrige Sachanlagen	0	948'573	- 948'573	0
Total Sachanlagen	0	948'573	- 948'573	0
			31.12.2001	31.12.2002
			CHF	CHF
3.5 Sonstige Aktiven und Sonstige Passiven				
Positive Wiederbeschaffungswerte aus derivativen Finanzinstrumenten			0	19'917'270
Übrige Sonstige Aktiven			524'921	22'956
Total Sonstige Aktiven			524'921	19'940'226
Negative Wiederbeschaffungswerte aus derivativen Finanzinstrumenten			0	10'285'028
Übrige Sonstige Passiven			77'011	354'726
Total Sonstige Passiven			77'011	10'639'754
3.6 Zur Sicherung eingegangener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven				
Verpfändete Wertschriften			0	0
Forderungen gegenüber Banken			99'927'902	49'182'462
			2001	2002
			CHF	CHF
3.7 Abgrenzungen für Steuern				
Stand am 1.1.			6'684'283	835'000
Zweckkonforme Verwendung			- 5'022'009	- 569'679
Neubildung zulasten Erfolgsrechnung			835'000	0
Auflösung zugunsten Erfolgsrechnung			- 1'662'274	0
Total Abgrenzungen für Steuern am 31.12.			835'000	265'321

	31.12.2001 CHF	31.12.2002 CHF
3.8 Gesellschaftskapital		
Anzahl Namenaktien	20'000	20'000
Nominalwert	1'000	1'000
Total Gesellschaftskapital	20'000'000	20'000'000

Das Gesellschaftskapital wird zu 100% von der OZ Holding, Freienbach SZ, gehalten. Es bestehen keine Stimmrechts- und Dividendenbeschränkungen. Details zu den Aktionärsverhältnissen der OZ Holding finden sich auf Seite 32.

	Gesellschaftskapital CHF	Reserven CHF	Gewinnvortrag CHF	Total Eigenkapital CHF
3.9 Eigenkapitalnachweis				
Stand 1.1.2002	20'000'000	107'000'000	6'628'654	133'628'654
Zuweisung an andere Reserven		6'000'000	- 6'000'000	0
Jahresverlust			- 4'768'778	- 4'768'778
Stand 31.12.2002	20'000'000	113'000'000	- 4'140'124	128'859'876

3.10 Fälligkeitsstruktur des Umlaufvermögens und des Fremdkapitals

	Sicht	Kündbar	< 3 Monate	Total
<i>Umlaufvermögen</i>				
Flüssige Mittel	68'836'703			68'836'703
Forderungen gegenüber Banken	20'559'593		48'617'000	69'176'593
Forderungen gegenüber Kunden		7'069'713		7'069'713
Handelsbestände in Wertschriften	106'698'239			106'698'239
Total Umlaufvermögen	196'094'535	7'069'713	48'617'000	251'781'248
Total Umlaufvermögen Vorjahr	222'495'905	44'645'666	96'018'700	363'160'271
<i>Fremdkapital</i>				
Verpflichtungen gegenüber Banken	10'179'975			10'179'975
Verpflichtungen gegenüber Kunden	70'039'478		51'662'070	121'701'548
Total Fremdkapital	80'219'453		51'662'070	131'881'523
Total Fremdkapital Vorjahr	173'554'660		49'518'700	223'073'360

	31.12.2001	31.12.2002
	CHF	CHF
3.11 Forderungen und Verpflichtungen gegenüber verbundenen Gesellschaften sowie Organkredite		
Forderungen gegenüber verbundenen Gesellschaften	0	0
Verpflichtungen gegenüber verbundenen Gesellschaften	0	0
Organkredite	0	0

3.12 Aktiven und Passiven nach In- und Ausland / Ländern

Von der Bilanzsumme über CHF 271'721'474 befanden sich lediglich Aktiven über CHF 2'422'520 im Ausland (Vorjahr: CHF 1'176'040 von der Bilanzsumme über CHF 364'083'153).

Auf der Passivseite betrug der Auslandanteil CHF 1'965'946 (Vorjahr: CHF 5'244'141).

3.13 Aktiven und Passiven nach Währungen

Von der Bilanzsumme über CHF 271'721'474 waren keine Positionen in Fremdwährungen angelegt (Vorjahr: CHF 1'038'052 von der Bilanzsumme über CHF 364'083'153).

Auf der Passivseite betrug der Fremdwährungsanteil CHF 22 (Vorjahr: CHF 702'383).

3.14 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung betragen CHF 256'793 (Vorjahr: CHF 659).

4. INFORMATIONEN ZU DEN AUSSERBILANZGESCHÄFTEN

4.1 Eventualverpflichtungen

Keine.

4.2 Offene derivative Finanzinstrumente

Die derivativen Finanzinstrumente sind in Tabelle 3.3 auf S. 47 dargestellt.

5. INFORMATIONEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

5.1 Refinanzierungsertrag in der Position Zins- und Diskontertrag

Dieses Wahlrecht wurde nicht ausgeübt.

5.2 Erfolg aus dem Handelsgeschäft

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft reflektiert ausschliesslich das Resultat aus dem Handel mit Beteiligungspapieren und Optionen, worauf sich die OZ Bankers AG spezialisiert hat.

	1.1.-31.12.2001	1.1.-31.12.2002
	CHF	CHF
5.3 Aufgliederung des Personalaufwandes		
Gehälter	2'218'983	3'011'562
Sozialleistungen	263'905	449'528
Total Personalaufwand	2'482'888	3'461'090
Personalbestand per 31.12.	13	14
5.4 Aufgliederung des Sachaufwandes		
Raumaufwand	201'213	224'079
Aufwand für EDV, Maschinen, Mobiliar und übrige Einrichtungen	1'504'745	1'300'127
Übriger Geschäftsaufwand	1'561'424	1'213'521
Total Sachaufwand	3'267'382	2'737'727

6. WEITERE ANGABEN

6.1 Emissionen von OZ Optionen

Seit dem 1. Februar 1999 emittiert die OZ Bankers AG sämtliche Optionen anstelle der OZ Holding. Die ausstehenden Optionen sind auf Seite 54 aufgeführt.

	31.12.2001 Mio. CHF	31.12.2002 Mio. CHF
6.2 Depotwert		
Wert der verwahrten Wertschriften	1'472	874

Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	2001 CHF	2002 CHF
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	73'865	628'654
Jahresgewinn / -verlust	6'554'789	- 4'768'778
Bilanzgewinn / -verlust	6'628'654	- 4'140'124
Zuweisung an andere Reserven	- 6'000'000	0
VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	628'654	- 4'140'124

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Financial Services
Brunnhofweg 37
Postfach 5032
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 69 69
www.ey.com/ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Generalversammlung der
OZ Bankers AG, Freienbach

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang / Seiten 40 bis 52) der OZ Bankers AG für das am 31. Dezember 2002 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 10. Januar 2003

Ernst & Young AG

Jürg Häusler
dipl. Wirtschaftsprüfer
(Mandatsleiter)

Rolf Scheuner
dipl. Wirtschaftsprüfer

Ausstehende Optionen (per 31.12.2002)

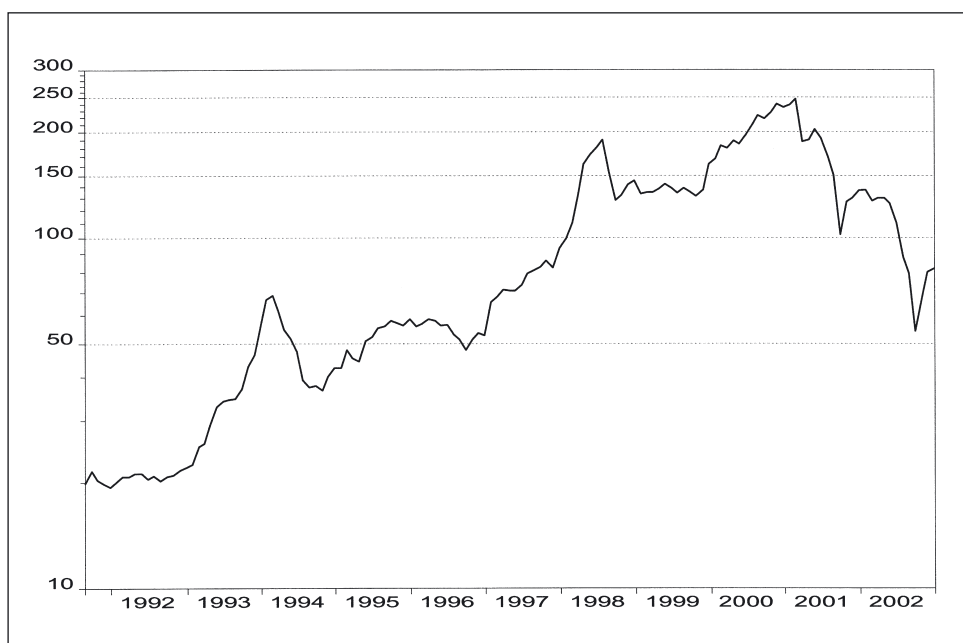
Symbol	Anzahl	Basiswert	Ausübungs- preis (CHF)	Verfall	Ausübungs- verhältnis	Kapitalisierung Basiswerte (Mio. CHF)
DMSOL	3'610'000	DMSN	825	19.03.2003	1/100	22
JELLY	2'980'000	JEL	1'450	19.03.2003	1/100	27
JELPP-PUT	2'500'000	JEL	1'000	19.03.2003	1/100	23
RESLI	4'150'000	RESN	102	19.03.2003	1/10	37
ZEHEN	2'900'000	ZEH	1'050	19.03.2003	1/100	21
KUDOZ-PUT	12'100'000	KUD	80	21.03.2003	1/20	11
NESIU	1'600'000	NESN	400	21.03.2003	1/20	23
RUKOZ-PUT	4'500'000	RUKN	130	21.03.2003	1/10	41
BBIRD	4'970'000	BBIN	22	19.06.2003	1/4	15
BBISE	2'696'000	BBIN	32	19.06.2003	1/4	8
BBITE	4'275'000	BBIN	40	19.06.2003	1/4	13
PHOXI	9'980'000	PHBN	35	20.06.2003	1/10	13
SAUBR	9'950'000	SAUN	45	20.06.2003	1/10	31
BUCKS	1'000'000	BUC	300	17.09.2003	1/10	13
JELLO	9'600'000	JEL	1'450	17.09.2003	1/200	43
PHOPI-PUT	7'250'000	PHBN	25	17.09.2003	1/5	19
DMSPP-PUT	5'000'000	DMSN	625	17.12.2003	1/100	30
GEBPP-PUT	3'750'000	GEBN	370	17.12.2003	1/50	30
JELPU-PUT	3'000'000	JEL	900	17.12.2003	1/100	27
RIEPA-PUT	5'000'000	RIEN	350	17.12.2003	1/50	28
ALLEE	4'000'000	ALLN	77.50	18.12.2003	1/10	32
DMSUN	5'000'000	DMSN	650	19.12.2003	1/100	30
SELES *	1'163'800	SELN	400	30.12.2003	1/20	31
LLBOZ	1'900'000	LLB	1'000	21.01.2004	1/20	55
RESTL	3'000'000	RESN	100	16.03.2005	1/10	26
VALUE	10'000'000	VALN	350	18.05.2005	1/50	53
BALIX	10'588'103	BALN	197.10	15.06.2005	1/50	12
BALUP	1'657'309	BALN	167.80	15.06.2005	1/10	9
BALEG	4'000'000	BALN	170	20.06.2007	1/10	22

* Von der OZ Holding emittiert

OZ Inhaberaktie

KURSENTWICKLUNG DER OZ INHABERAKTIE

26. August 1991 bis 31. Dezember 2002, in CHF



Quelle: Datastream

Seit ihrer Kotierung am 26.8.1991 erzielte die OZ Inhaberaktie eine durchschnittliche Performance von 15,4%. Zum Vergleich: Im gleichen Zeitraum stiegen die Schweizer Bankaktien im Durchschnitt um 11,8% und der SMI um 10,5%.

Schlusskurs OZI am 31.12.2001	142
Schlusskurs OZI am 31.12.2002	81.50
Jahreshöchst am 7.1.2002	145.50
Jahrestiefst am 10.10.2002	45.75
Bezahlte Dividende pro Aktie 2002	3
Vorgeschlagene Dividende pro Aktie 2003	1.50
Dividendenrendite (Schlusskurs 31.12.2002)	1,84%
Reuters-Symbol	OZZH.S

Kennzahlen (konsolidiert)

	1998	1999	2000	2001 ⁵⁾	2002
Kennzahlen pro Aktie					
Nominalwert pro Aktie (CHF)	10	10	10	1	1
Eigenkapital pro Aktie (CHF) ¹⁾	353	538 ²⁾	709	55	44
Gewinn pro Aktie (CHF) ³⁾	187.86	245.88 ²⁾	259.87	- 4.65	- 4.63
Gewinn pro Aktie (gewichtet, CHF) ³⁾	183.72	243.51	258.09	- 4.63	- 4.75
Dividende pro Aktie (CHF)	60	30	30	3	1.50
Börsenkurse					
Jahreshöchst (CHF)	1'940	1'650	2'450	252.50	145.50
Jahrestiefst (CHF)	930	1'270	1'640	100	45.75
Jahresende (CHF)	1'450	1'650	2'350	142	81.50
Anzahl Inhaberaktien	475'000	465'000	432'147	4'198'870	4'198'870
Börsenkaptalisierung 31.12. (Mio. CHF)	674	743 ²⁾	1'016	596	342
Rentabilitätsverhältnis¹⁾					
Eigenkapitalrendite ⁴⁾	59,0%	56,5%	42,0%	N/A	N/A
Finanzierungsverhältnis					
Eigenfinanzierungsgrad ¹⁾	47%	67%	48%	46%	62%
Kapitalveränderung					
Aktienrückkauf (CHF)	50'250'000	20'850'000	37'491'300	38'006'000	0
Anzahl zurückgekaufte Aktien	35'000	15'000	17'853	122'600	0

1) Vor Gewinnverwendung und nach Kapitalrückzahlungen.

2) Anzahl Aktien nach Kapitalherabsetzung: 450'000.

3) Gewinn pro Aktie: Konzerngewinn dividiert durch Anzahl ausstehender Inhaberaktien.

4) Eigenkapitalbasis: Durchschnitt des Eigenkapitals vom 1.1. nach Gewinnverwendung und des Eigenkapitals vom 31.12. vor Gewinnverwendung.

5) Split der OZ Inhaberaktie 1:10 am 16.7.2001.

Fünfjahresübersicht (konsolidiert)

	1998	1999	2000	2001	2002
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
BILANZ					
Aktiven					
Umlaufvermögen	290'389'402	312'670'813	561'658'134	468'996'254	301'960'695
Anlagevermögen	59'150'000	105'651'808	65'876'949	30'494'226	0
Total Aktiven	349'539'402	418'322'621	627'535'083	499'490'480	301'960'695
Passiven					
Fremdkapital	185'537'035	177'213'180	321'278'015	268'552'531	116'116'198
Eigenkapital	164'002'367	241'109'441	306'257'068	230'937'949	185'844'497
Total Passiven	349'539'402	418'322'621	627'535'083	499'490'480	301'960'695
ERFOLGSRECHNUNG					
Ertrag					
Wertschriftenerfolg	59'877'181	84'729'846	74'111'633	- 66'657'092	- 44'981'827
Finanzertrag	5'217'781	5'119'442	7'722'294	6'882'978	2'782'724
Kommissionsertrag	39'131'151	42'953'358	55'266'171	47'483'270	32'044'515
Total Ertrag	104'226'113	132'802'646	137'100'098	- 12'290'824	- 10'154'588
Aufwand					
Geschäfts- und Büroaufwand	3'280'564	5'215'841	4'262'624	4'440'859	4'170'301
Personalaufwand	1'520'580	1'483'393	1'902'661	2'527'888	3'521'090
Finanzaufwand	327'149	416'834	1'014'254	1'055'513	532'084
Kommissionsaufwand	4'131'576	2'976'762	3'953'349	3'895'710	1'967'160
Steuern	7'609'181	12'062'189	13'665'461	- 4'699'323	- 905'436
Total Aufwand	16'869'050	22'155'019	24'798'349	7'220'647	9'285'199
Jahresgewinn / -verlust	87'357'063	110'647'627	112'301'749	- 19'511'471	- 19'439'787

OZ Holding

Churerstrasse 47
CH-8808 Pfäffikon SZ
Telefon +41 1 215 63 00
Telefax +41 1 215 63 90
info@ozbankers.ch
www.ozholding.ch

OZ Bankers AG

Churerstrasse 47
CH-8808 Pfäffikon SZ
Telefon +41 1 215 63 00
Telefax +41 1 215 63 90
info@ozbankers.ch
www.ozbankers.ch

OZ Market Information

Market Making Reuters: OZBANKERS
Telekurs: 85,OZWTS1 - 6
Bloomberg: OZ0Z

Revisionsstelle

Ernst & Young AG
Brunnhofweg 37
CH-3001 Bern
Telefon +41 58 286 61 11

Generalversammlung

19. Februar 2003
Seedamm Plaza, Pfäffikon SZ